

Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

2021

Kennziffer: H143J 2021 00

Herausgabe: 17. April 2023

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Thomas Hilgemann, Telefon: 0385 588-56041

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Begriffserklärungen	4 - 5
Tabelle 1	Verkehrsleistungen der Unternehmen im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021 nach Art des Verkehrsmittels
	6
Grafik	Fahrgäste (Unternehmensfahrten) und Fahrleistung im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021 nach Verkehrsmitteln
	6
Tabelle 2	Unternehmen und Fahrgäste im Ausbildungsverkehr 2021 nach Art des Verkehrsmittels
	7
Grafik	Fahrgäste (Unternehmensfahrten) im Liniennahverkehr sowie im Ausbildungsverkehr 2021 nach Verkehrsmitteln
	7
Tabelle 3	Beförderungseinnahmen im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021
	7
Tabelle 4	Unternehmen und Verkehrsleistungen 2021 nach Verkehrsarten und Eigentumsverhältnissen
	8
Grafik	Unternehmen und Verkehrsleistungen 2021 nach Eigentumsverhältnissen
	8
Tabelle 5	Fahrleistungen im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021 nach Art des Verkehrsmittels und Kreisen
	9
Tabelle 6	Fernverkehr mit Omnibussen 2021
	9
Fußnotenerläuterungen	10

Vorbemerkungen

Art, Umfang und Zweck der Erhebung

Die Personenverkehrsstatistik dient als Grundlage für eine Vielzahl verkehrspolitischer Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder.

Die Erhebung wird **jährlich** durchgeführt bei

- allen Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben und die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr der letzten Totalerhebung (2019) befördert haben,
- als Stichprobe gezogene Unternehmen, die weniger als 250 000 Fahrgäste im Berichtsjahr befördert haben.

Die **fünffährliche** Erhebung (Totalerhebung) unterscheidet sich von der jährlichen durch einen erweiterten Merkmalskatalog – Angaben zu den Linien, der Kapazität der eingesetzten Fahrzeuge und den Beschäftigten – und wird bei **allen** Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben, durchgeführt. Erstmals wurde die fünffährliche Erhebung für das Berichtsjahr 2004 durchgeführt; die nächste Totalerhebung findet für das Berichtsjahr 2024 statt. In den Jahren der fünffährlichen entfällt die jährliche Erhebung.

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Methodische Hinweise

Bei der Ergebnisdarstellung werden die Werte der Stichprobenunternehmen nach einem mathematisch-statistischen Verfahren hochgerechnet.

Aufgrund der methodischen Neukonzeption der Statistik sind Vergleiche mit Ergebnissen der bis Berichtsjahr 2003 durchgeführten Statistik der Personenbeförderung im Straßenverkehr nur bedingt möglich.

Begriffserklärungen

Unternehmensformen

Die Zuordnung erfolgt nach dem Eigentumsverhältnis des Unternehmens und ist unabhängig von der Rechtsform des Unternehmens.

Öffentliche Unternehmen:

Verkehrsunternehmen, an deren Grund- oder Stammkapital oder vergleichbaren Kapitalausstattungen **ausschließlich** Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts beteiligt sind.

Private Unternehmen:

Verkehrsunternehmen, an deren Grund- oder Stammkapital oder vergleichbaren Kapitalausstattungen **keine** Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts beteiligt sind.

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen:

Hier sind öffentliche und private Anteilseigner beteiligt.

Verkehrsleistungen

Beförderte Fahrgäste

Als Fahrgäste werden Beförderungsfälle gezählt. Als Beförderungsfall gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Netz eines Unternehmens mit einem verkauften Fahrausweis, aus unentgeltlicher Beförderungsleistung und mit Freifahrt ausweis.

Beförderungsleistung

Die in Personenkilometern (Pkm) gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit deren durchschnittlicher mittlerer Reichweite in km errechnet.

Fahrleistung

Die Fahrleistung bezeichnet die in einem bestimmten Zeitraum von den Verkehrsmitteln (Eisenbahnen, Straßenbahnen und Omnibusse) im Einsatz für den Personenverkehr zurückgelegte Distanz in Zug- (Zkm) oder Buskilometern (Bkm) bzw. Fahrzeugkilometern (Fkm).

Beförderungsangebot

Das in Platzkilometer (Plkm) gemessene Beförderungsangebot ergibt sich aus der Multiplikation der zurückgelegten Zug- bzw. Buskilometern und dem Fassungsvermögen (Sitzplatz- und Stehplatzzahl) je Fahrzeug.

Beförderungseinnahmen

Hierzu zählen alle Einnahmen (ohne Umsatzsteuer) im Schienen- und Liniennahverkehr und Einnahmen aus dem freigestellten Omnibusverkehr (z. B. freigestellter Schülerverkehr). Berücksichtigt werden alle Zahlungseingänge mit direktem Bezug zur Personenbeförderung.

Ausbildungsverkehr

Er umfasst die Beförderung von Auszubildenden mit besonderen Zeitfahrausweisen laut Verordnung über den Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen im Straßenpersonenverkehr (PBefGAusgIV).

Verkehrsmittel

Eisenbahnen

Zu den Eisenbahnen zählen S-Bahnen sowie alle übrigen Eisenbahnen des Nahverkehrs (mit Regionalisierungsmitteln geförderte Eisenbahnverkehre). Die zum Nahverkehr rechnenden Eisenbahnen können auch produktbezogen von den Fernverkehren abgegrenzt werden.

S-Bahnen sind Reisezüge des linienbezogenen Ballungsraumverkehrs mit Systemhalten im dichten Takt unter S-Bahn-Tarifanwendung.

Straßenbahnen

Hierzu zählen neben den Straßenbahnen herkömmlicher Bauart auch Stadtbahnen, Hochbahnen, U-Bahnen, Schwebbahnen sowie ähnliche Nahverkehrsbahnen.

Nicht einbezogen werden Berg- und Seilbahnen.

S-Bahnen hingegen werden den Eisenbahnen, Obusse den Omnibussen zugeordnet.

Omnibusse

Das sind Kraftfahrzeuge, die nach Bauart und Ausrüstung zur Beförderung von mehr als 9 Personen (einschließlich Fahrer) dienen. Hierzu zählen Kraftomnibusse und Obusse.

Verkehrsarten

Liniennahverkehr

Hierzu zählen alle Linienverkehre mit Straßenbahnen und Omnibussen (einschließlich Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 Personenbeförderungsgesetz – PBefG), die überwiegend dazu bestimmt sind, die Verkehrsnachfrage im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr zu befriedigen (das ist im Zweifel der Fall, wenn in der Mehrzahl der Beförderungsfälle eines Verkehrsmittels die gesamte Reiseweite 50 km oder die gesamte Reisezeit eine Stunde nicht übersteigt) sowie alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre. Die zum Nahverkehr zu rechnenden Eisenbahnverkehre können auch produktbezogen von den Fernverkehren abgegrenzt werden. Linien des freigestellten Omnibusverkehrs sind ebenfalls einzubeziehen.

Fernverkehr mit Omnibussen

Der Linienfernverkehr mit Omnibussen ist in der Regel Überlandlinienverkehr. Dabei ist zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Im Unterschied zum Liniennahverkehr zählen zum Linienfernverkehr im Zweifelsfalle Verkehre, bei denen in der Mehrzahl der Beförderungsfälle die gesamte Reiseweite 50 km oder die gesamte Reisezeit eine Stunde übersteigt.

Zum Gelegenheitsfernverkehr zählen Ausflugsfahrten und Mietomnibusverkehre gemäß §§ 48 und 49 PBefG, wenn die Reiseweite 50 km übersteigt, sowie alle Ferienzielreisen gemäß § 48 PBefG.

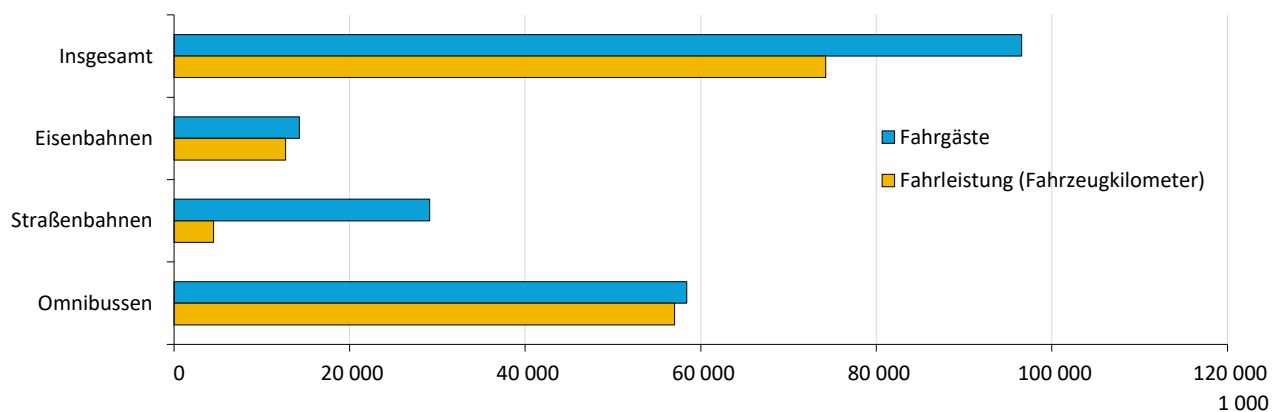
Im Gelegenheitsfernverkehr ist zu beachten, dass bei den Fahrgastangaben die Summe Inlandsverkehr + grenzüberschreitender Verkehr, Transit- und Auslandsverkehr mit der Summe Mietomnibusverkehr + Ausflugsfahrten + Ferienzielreisen übereinstimmt.

Gelegenheitsnahverkehr mit Omnibussen

Hierzu zählen Stadtrundfahrten, Ausflugsfahrten und Mietomnibusverkehre gemäß §§ 48 und 49 PBefG, wenn in der Mehrzahl der Beförderungsfälle die Reiseweite 50 km nicht übersteigt.

Tabelle 1		Verkehrsleistungen der Unternehmen im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021 nach Art des Verkehrsmittels			
Lfd. Nr.	Merkmal	Insgesamt	Und zwar im Verkehr mit		
			Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
		1 000			
1	2	3	4	5	6
		Fahrgäste			
1	Unternehmensfahrten insgesamt	96 562	14 289	29 102	58 390
2	davon öffentliche Unternehmen	81 992	-	29 102	58 110
3	private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	14 569	14 289	-	280
		Beförderungsleistung (Personenkilometer)			
4	Unternehmen insgesamt	1 155 243	475 570	108 333	571 340
5	davon öffentliche Unternehmen	670 791	-	108 333	562 458
6	private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	484 452	475 570	-	8 882
		Fahrleistung (Fahrzeugkilometer)			
7	Unternehmen insgesamt	74 250	12 714	4 513	57 023
8	davon öffentliche Unternehmen	60 941	-	4 513	56 427
9	private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	13 309	12 714	-	595
		Beförderungsangebot (Platzkilometer)			
10	Unternehmen insgesamt	12 774 878	7 692 455	841 160	4 241 263
11	davon öffentliche Unternehmen	5 049 563	-	841 160	4 208 403
12	private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	7 725 315	7 692 455	-	32 860

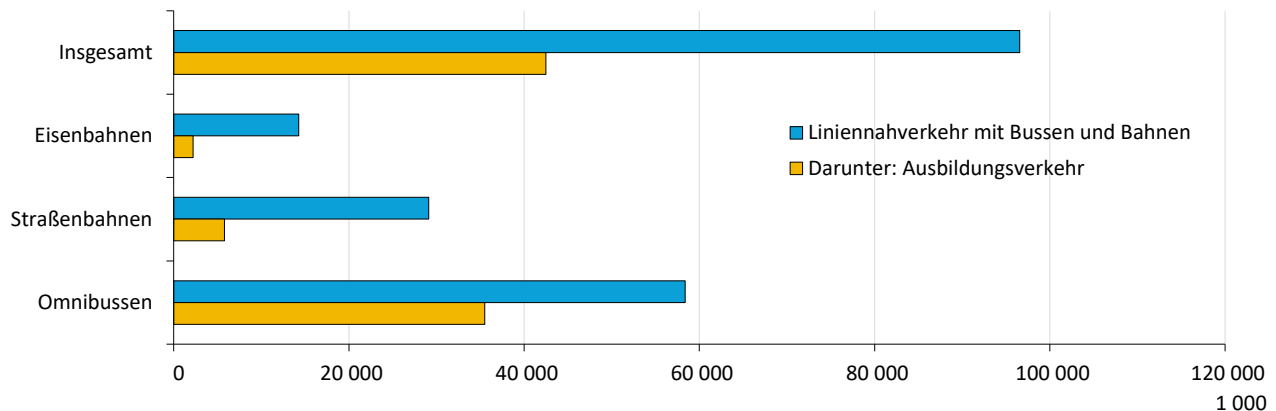
Fahrgäste (Unternehmensfahrten) und Fahrleistung im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021 nach Verkehrsmitteln



(c) StatA MV

Tabelle 2		Unternehmen und Fahrgäste im Ausbildungsverkehr 2021 nach Art des Verkehrsmittels				
Lfd. Nr.	Merkmal	Unternehmen	Fahrgäste insgesamt 1)	Und zwar im Verkehr mit		
				Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1	2	Anzahl	1 000			
3	4	5	6	7		
1	Insgesamt	18	42 476	2 210	5 800	35 505
2	darunter mit Zeitfahrausweisen 2)	17	41 848	2 210	5 800	34 876
3	davon öffentlichen Unternehmen	12	39 992	-	5 800	35 230
4	private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	6	2 485	2 210	-	275

**Fahrgäste (Unternehmensfahrten) im Liniennahverkehr sowie im Ausbildungsverkehr 2021
nach Verkehrsmitteln**



(c) StatA MV

Tabelle 3		Beförderungseinnahmen im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021
Lfd. Nr.	Merkmal	1 000 EUR
1	2	3
1	Beförderungseinnahmen insgesamt	154 279
2	darunter Einnahmen aus Ausbildungsbeförderungen 3)	59 220
3	davon öffentliche Unternehmen	125 991
4	private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	28 288

Tabelle 4		Unternehmen und Verkehrsleistungen 2021 nach Verkehrsarten 4) und Eigentumsverhältnissen				
Lfd. Nr.	Verkehrsart	Unternehmen	Fahrgäste 1)	Beförderungs- leistung	Fahrleistung	Beförderungs- angebot
		Anzahl	1 000	1 000 Pkm	1 000 Fkm	1 000 Plkm
1	2	3	4	5	6	7
		Insgesamt				
1	Insgesamt	57	96 877	1 226 118	76 914	12 889 719
2	Linienverkehr	18	96 566	1 156 345	74 492	12 779 240
3	Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	53	311	69 774	2 422	110 479
4	Nahverkehr zusammen	32	96 660	1 160 708	74 512	12 786 212
5	Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	40	217	65 411	2 403	103 507
		Öffentliche Unternehmen				
6	Zusammen	12	82 136	684 578	61 453	5 069 133
7	Linienverkehr	12	81 996	671 893	61 183	5 053 925
8	Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	11	140	12 685	270	15 208
9	Nahverkehr zusammen	12	82 048	671 965	60 972	5 051 563
10	Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	7	88	12 613	481	17 570
		Private und gemischtwirtschaftliche Unternehmen				
11	Zusammen	45	14 741	541 541	15 461	7 820 586
12	Linienverkehr	6	14 569	484 452	13 309	7 725 315
13	Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	42	172	57 089	2 152	95 271
14	Nahverkehr zusammen	20	14 612	488 743	13 540	7 734 649
15	Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	33	129	52 798	1 922	85 937

Unternehmen und Verkehrsleistungen 2021 nach Eigentumsverhältnissen

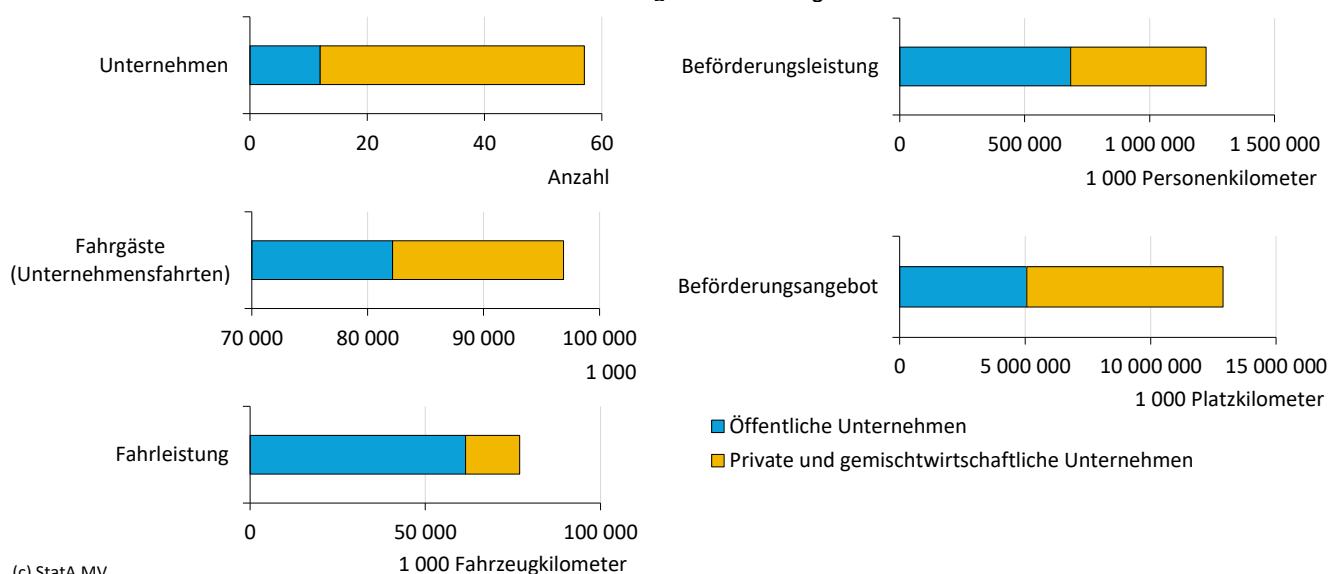


Tabelle 5		Fahrleistungen im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen 2021 nach Art des Verkehrsmittels und Kreisen 5)			
Lfd. Nr.	Gebiet	Fahrleistung			
		insgesamt	davon im Verkehr mit		
			Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1	2	1 000 Fkm	1 000 Zkm		1 000 Bkm
1	2	3	4	5	6
1	Deutschland insgesamt	73 678	12 714	4 513	56 450
2	Mecklenburg-Vorpommern	64 312	3 747	4 513	56 053
3	Rostock	8 725	91	3 236	5 398
4	Schwerin	3 486	248	1 277	1 961
5	Mecklenburgische Seenplatte	9 657	-	-	9 657
6	Landkreis Rostock	7 694	413	-	7 281
7	Vorpommern-Rügen	10 912	1 121	-	9 790
8	Nordwestmecklenburg	6 643	393	-	6 249
9	Vorpommern-Greifswald	7 395	202	-	7 194
10	Ludwigslust-Parchim	9 801	1 278	-	8 523
11	Schleswig-Holstein	196	-	-	196
12	Niedersachsen	202	-	-	202
13	Berlin	1 134	1 134	-	-
14	Brandenburg	6 005	6 005	-	-
15	Sachsen	1 813	1 813	-	-
16	Sachsen-Anhalt	15	15	-	-

Tabelle 6			Fernverkehr mit Omnibussen 2021
Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	Insgesamt
1	2	3	4
1	Unternehmen	Anzahl	40
2	Fahrgäste	1 000	217
3	davon		
3	im Inlandsverkehr	1 000	200
4	im grenzüberschreitenden Verkehr, Transit- und Auslandsverkehr	1 000	18
5	davon		
5	bei Mietomnibusverkehren	1 000	158
6	bei Ausflugsfahrten (einschließlich Städte-, Rund- und Studienreisen)	1 000	52
7	bei Ferienzielreisen (Pendel)	1 000	3
8	Beförderungsleistung	1 000 Pkm	65 411
9	davon		
9	im Inlandsverkehr	1 000 Pkm	57 363
10	im grenzüberschreitenden Verkehr, Transit- und Auslandsverkehr	1 000 Pkm	8 048
11	Fahrleistung	1 000 Bkm	2 403
12	davon		
12	auf inländischem Gebiet	1 000 Bkm	2 058
13	auf ausländischem Gebiet	1 000 Bkm	344
14	Beförderungsangebot	1 000 Plkm	103 507
15	davon		
15	auf inländischem Gebiet	1 000 Plkm	86 945
16	auf ausländischem Gebiet	1 000 Plkm	16 562

Fußnotenerläuterungen

- 1) Unternehmensfahrten.
- 2) Zeit- sowie sonstige Fahrausweise für Schüler, Studierende und andere Auszubildende.
- 3) Ohne gesonderte Erfassung der Einnahmen nach Art des Ausbildungsverkehrs.
- 4) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen.
- 5) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr 2019 befördert haben, mit Hauptsitz in Mecklenburg-Vorpommern. Es sind nur Gebiete aufgeführt, in denen Fahrleistungen erbracht wurden.